

Informationen zur Möglichkeit eines Studienjahres am Rose Hulman Institute of Technology (RHIT) zur Erlangung des RHIT-Abschlusses "Master of Science in Engineering Management" bzw. „Master in Engineering Management“

Stand: Oktober 2015; zusammengestellt von derzeitigen und ehem. Studierenden der OVGU am RHIT.

Bewerbungsbedingungen: (sehr) gute bisherige Studienleistungen, extracurriculares/soziales Engagement, etc.

Voraussetzungen Englisch: TOEFL (ibt) mit **mindestens 92** Punkten; das offizielle Testergebnis („score report“) muss bis Bewerbungsschluss 15.12. im International Office der OVGU vorliegen. Während des RHIT-Studiums ist sehr viel englischsprachige Fachliteratur zu lesen und umfangreiche Hausarbeiten zu schreiben. Sehr gute Sprachbeherrschung ist unabdingbar.

TOEFL	Listening	Writing	Reading	Speaking	Total
Paper	56	60	60	24	580
Computer-based	22	25	25	24	237
Internet-based	22	22	26	24	92
IELTS	7	7	7	7	7 (Band Score)

Wie viele Plätze/Jahr? 2-4, abhängig von der Austauschbilanz. Nur für an der OVGU eingeschriebene (Master-)Studierende.

Programmdauer: Ende August bis Ende Mai (1 Studienjahr = 3 Quarter).
Ein Quarter besteht aus 10 Wochen Vorlesungen und einer Prüfungswoche.

- Fall Quarter: 30.08. – 15.11.
- Winter Quarter: 20.11. – 28.02.
- Spring Quarter: 01.03. – 20.05. (alles circa-Zeiten!)

Profil des RHIT: Ein Großteil der Studenten am RHIT (ca. 1.900) sind in den Bachelorstudiengängen (Ingenieurwissenschaften) immatrikuliert. Das Masterprogramm des RHIT wird stetig ausgebaut. Seit 15 Jahren in Folge ist das RHIT gerankt als „Best college that offers bachelor's or master's degree as its top degree in engineering“, 2012: „Top ten of America's smartest schools“ (nach MIT, Harvard, Stanford, ...)
<http://www.rose-hulman.edu/>

Studienort: Terre Haute (Bundesstaat Indiana). Einige Kurse finden in Indianapolis, Bloomington; statt, ca. 1-2 h Autofahrt entfernt), Kosten ca. 25USD pro Fahrt/Auto.

Campus: Privat-Universität mit top-ausgestattetem und modernem Campus, mit Forschungseinrichtungen und Innovationszentrum, Konzerthalle, Sporthalle (Pool, Indoor Track, Fitness Center, Squash), Health Center, usw. Zudem werden laufend Aktivitäten angeboten.

Studiengebühren: RHIT-Studierende zahlen 13.000 USD pro Quarter, d.h. 40.000 USD/Jahr. Nominierte Studenten der OVGU erhalten einen 100%igen Studiengebührenerlass („Tuition Waiver“), der aber nur durchgehend gewährt wird, wenn der Student während der drei Quarter am RHIT einen Notenschnitt (GPA, „Grade Point Average“) von mind. 3.5 hält (d. h. meist A's, wenig B's). Nominierten OVGU-Studenten ist dies bislang stets gelungen.

Arbeitspensum: Von den Studierenden wird ein sehr hohes Studienengagement erwartet, ca. 70+ Wochenstunden (Präsenzzeit, Selbststudium, Hausaufgaben, Belege). Die Präsenzzeit beträgt 4 SWS pro Fach.

Fächerbelegung: Für das einjährige Masterprogramm sind insgesamt 10 Fächer zu belegen plus Integrated-Project (*thesis-based program*), d. h. pro Quarter ca. 3-4 Fächer. Die Fächer werden meist umfangreich und fortlaufend benotet (Bsp. „Project Management“: take-home exams, 1 project, 5 case studies, 1 mid-term plus final exam, participation).
Bei der Wahloption *course-based program* sind 12 Fächer zu belegen, ohne MA. Für dieses Programm ist allerdings kein GA und kein vollständiger „Tuition Waiver“ vorgesehen. Daher ist dieses Programm eine Option, jedoch extremst kostspielig und eher nur für Fulbright-Stipendiaten zu stemmen.

also entweder Thesis-based Program Track – Masterabschluss durch Masterarbeit
➔ Abschluss: **Master of Science in Engineering Management**

oder Course-based Program Track – Masterabschluss durch zusätzliche Kurse (ohne Masterarbeit)
➔ Abschluss: **Master of Engineering Management**

Info zum Thesis Track: Das Engineering Management-Programm hat eine gewisse Sonderstellung, da bei diesem Fach keine klassische Masterthese geschrieben wird, sondern ein "Integrated Project". Dieses sollte stärker an die Praxis gebunden sein, ist also keine rein theoretische Arbeit. Das bedeutet nicht weniger Arbeit, aber es gibt ein wenig mehr Spielraum zur Themensuche. Unseren Informationen zufolge sollte die Arbeit min. 80 Seiten umfassen und gewisse Themenfelder abdecken. Im Allgemeinen ist die Betreuung der Studenten am Rose exzellent und häufige Treffen mit Professoren zur Klärung von Fragen und Unklarheiten ist kein Problem.

Frage: Ist der Kurs EMGT590 Integrated Project für den thesis track nötig, und ist er auch nötig um das GA zu erhalten?

Ja, zum Erhalt des Abschlusses M.Sc. in Engineering Management ist der Kurs EMGT590 Integrated Project obligatorisch. Die Arbeit (das "Integrated Project") sollte im Regelfall über zwei Quarter aufgeteilt sein: Im ersten Quarter werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet und ausformuliert und das zweite Quarter sollte optimalerweise der Praxis gewidmet sein. Was die genauen Vorgaben einer solchen Arbeit angeht, gibt es am Rose verschiedene Möglichkeiten. So haben im Jahrgang 2013/14 beispielsweise zwei Leute das Integrated Project mit einem Praktikum verbunden, ein Student hat es, wie im Plan vorgesehen, über zwei Quarter geschrieben, der vierte hat das Projekt (beide Teile) in einem Quarter geschrieben.

Info zum Course Track: Es sind innerhalb der Quarters insgesamt 12 Kurse zu belegen, keine Master These oder Integrated Project fällig, und man erhält den (weniger wertigen) Abschluss "Master of Engineering Management". Die course track-Möglichkeit gibt es, soweit uns bekannt, nur im Engineering Mgt.-Programm. Bezüglich dieses Programms sind andere Vorgaben für den Tuition Waiver und das Graduate Assistantship möglich. OVGU-Studierende wählen diesen Track erfahrungshalber nicht.

Fächerangebot: für Engineering Management
(Auszug des Kursangebots, semesterabhängig):
<http://www.rose-hulman.edu/academics/continuing-and-professional-studies/engineering-management/course-offerings.aspx>
weitere Fachrichtungen, wie Mechanical- Electrical Engineering, möglich

Verdienstmöglichkeiten: Begrenzt! Man muss unbedingt mit Eigenmitteln für die Lebenshaltungskosten einschließlich Mietkosten für alle Aufenthaltsmonate vorsorgen!
Für wenige Monate (voraussichtlich 2 bis 4 Monate) kann man als Teilnehmer des OVGU-RHIT-Partnerprogramms u. U. mit einem Graduate Assistantship („GA“) in Höhe von 1.000 USD/Monat rechnen, vorausgesetzt, man hat sich vorher für das Thesis-based Program entschieden (wird standardmäßig von OVGU-Studierenden gewählt). Als Graduate Assistant wird man geringfügig beschäftigt (offiziell für 20h/Woche, diese werden aber kulanterweise bislang meist auf ca. 7-8 Wochenstunden auf dem Campus reduziert). Wie oben angedeutet, steht das GA seit 2014 entweder nur für das zweite oder nur für das dritte Quarter zur Verfügung, und auch nur für Studierende, die einen RHIT-Notendurchschnitt von GPA 3.5 oder besser nachweisen. Es gibt weitere Verdienstmöglichkeiten am RHIT, über die man in der Regel per Email oder von Professoren erfährt.

- Krankenversicherung:** Die Krankenversicherung des RHIT ist **Pflicht** für internationale Studenten! Man kann sie am RHIT nach Ankunft kaufen (ca. 100 USD/Monat: Tarif mit Eigenbeteiligung). In Deutschland erworbene Auslandskrankenversicherungen werden nicht akzeptiert! Genaue Voraussetzungen bzw. gesetzliche Regelungen sind am RHIT zu erfragen. Aufgrund des Tarifs mit Eigenbeteiligung könnte eine zusätzliche private Auslands-KV sinnvoll sein. US-amerikanische Versicherungen sind oft gedeckelt, z. B. 10.000 USD. Diese können vor allem in Notfällen schnell zusammenkommen. Kleine medizinische Leistungen, z. B. bei Erkältungen oder kleineren Infekte, werden kostenlos vom Medical Service des RHIT übernommen. Dort bekommt man auch Medikamente oder Rezepte (diese muss man dann aber in der Apotheke bezahlen).
- Unterbringung:** In Campusnähe gibt es verschiedene Wohnmöglichkeiten, z. B. Village Quarter Apartments <http://www.thevillagequarter.com/>, Ashton Development <http://www.ashton-development.com/apartments.html>. Auch off-campus können Wohnungen (WGs, Studentenverbindungen etc.) gemietet werden. Der Kontakt zu Ehemaligen kann bei der Wohnungssuche sehr hilfreich sein! Die Verträge (sie sehen oft eine Mindestvertragslaufzeit von einem Jahr vor) sollten bereits vor Abflug in die USA abgeschlossen werden.
- Lebenshaltungskosten:** Miete 300-450 USD, Strom/Wasser/Internet 100 USD, Verpflegung 150-200 USD, „technology fee“ 134 USD/Quarter, Auto 100 USD, zusätzliche Bücher, Flug/Reisekosten. Es handelt sich hierbei um Richtwerte. Wie im Abschnitt „Verdienstmöglichkeiten“ erwähnt, muss sich jeder Studierende vorsorglich darauf einrichten, die Lebenshaltungskosten für die ca. 9 Aufenthaltsmonate aus eigenen Mitteln zu bestreiten.
- Auto:** Da in Terre Haute nur sehr begrenzt Mobilität durch öffentliche Verkehrsmittel gewährleistet ist, empfiehlt es sich ein Auto vor Ort zu kaufen. Hinzu kommt, dass einige Kurse nicht in Terre Haute sondern in Indianapolis oder Bloomington angeboten werden, die ein Auto notwendig machen. Gebrauchtwagenhändler gibt es reichlich in und um Terre Haute. Alternativ sucht man z.B. auf <http://www.craigslist.org> und kauft von privat.
- Visaformalitäten:** Nach Bewerbung und Annahme am RHIT bekommt man vom dortigen International Office das sog. Visa-Vordokument (I-20), das die Bewerbung um ein Visum am US-Konsulat ermöglicht (z. B. in Berlin). Üblich sind F-1 Studentenvisa, seltener J-1. Ein gültiger Reisepass ist Voraussetzung. Weitere Infos: <http://germany.usembassy.gov/>
- Fulbright-Stipendium:** Studierende, die sich zeitig, vor Juni des Bewerbungsjahres und Vor-Reisejahres, für das RHIT-Programm der OVGU interessieren (siehe Variante 1) bzw. nach dem Bewerbungsschluss 15.12. dafür nominiert wurden (s. Variante 2), können sich noch rechtzeitig bei der Deutsch-Amerikanischen Fulbright Kommission (www.fulbright.de/tousa/stipendien/index.shtml) bewerben für:
- (1) **Jahresstipendium** (anteilige Finanzierung der Lebenshaltungskosten, transatlantische Reisekosten, gebührenfreie Visabeantragung, u. a.) (Bewerbungsschluss im International Office der OVGU: ca. 30.06. des Vor-Reisejahres), oder für
 - (2) **Reisestipendium** (ca. 1.500-1.800 EUR als Einmalzahlung für Reise- und Visakosten) (Bewerbungsschluss im International Office der OVGU: ca. 10.01. des Reisejahres)
- Sehr gute Studienleistungen sind bei Bewerbung nachzuweisen.
- Bewerbungsunterlagen:** Sowohl für die Bewerbung um einen RHIT-Studienplatz (zum 15.12.) als auch für die Bewerbung um ein Fulbright-Stipendium sind verschiedene Empfehlungsschreiben von Professoren nötig. Frau Zabel, International Office, berät zu den erforderlichen Formularen. Rechtzeitige Kontaktierung, gern vor Juni des Bewerbungsjahres, ist von Vorteil.